

**Anträge für die Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung am 20. Oktober 2023**

Lfd. Nr.	Gegenstand	Eingangsdatum	zust. Ausschuss	Zuständige/s Amt /Ämter
Anträge				
148	Antrag der CWE-Vertreter: Kreisverkehrsanlage Lehnerz / Verbesserung des Erscheinungsbildes	2023-10-04	DWA	66
149	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Entwicklung einer Fulda-Tour „Frauen, die Fulda prägten“	2023-10-06	HFA	80
150	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Standortanalyse zu den Bronnzeller Spielplätzen	2023-10-06	SFA	51

UNABHÄNGIGE FREIE WÄHLERGEMEINSCHAFT
CHRISTLICHE WÄHLEREINHEIT E.V.

148



CWE-!

Fulda · Hessenstraße 21 · 36039 Fulda

STADT
FULDA

Hessenstraße 21
36039 Fulda
Telefon: 06 61/6 79 01 79
Internet: www.cwe-fd.de
E-Mail: info@cwe-fd.de

An die Stadtverordnetenvorsteherin
Margarethe Hartmann
Schlossstr. 1
36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Eing.: 04. Okt. 2023
[Handwritten signature]

Fulda, 04.10.2023

CWE Antrag

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CWE stellt folgenden Antrag:

Der Magistrat möge mit der Gemeinde Petersberg, über das Erscheinungsbild des Lehnerzer Kreisel – EDAG – in die Gespräche gehen, um das allgemeine Erscheinungsbild der Anlage zu verbessern.

Grund: Die Kreiselanlage ist wohl teils Städtisch und auch ein Teil Petersberg. Als Tor zur Stadt Fulda sollte hier eine Optimierung von allen Seiten angestrebt werden.

Die jetzige Situation ist wenig zielführend.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Jahn

CWE Fulda

149



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda

stadtfraktionfd@gruene-fulda.de

0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1

36037 Fulda

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Eing.: 06. Okt. 2023

Fulda, 29.09.2023

Antrag Entwicklung einer Fulda-Tour „Frauen, die Fulda prägten“

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt eine Stadtführung „Frauen, die Fulda prägten“ zu entwickeln und in der Stadt an den entsprechenden Haltepunkten Hinweistafeln anzubringen. Die Auswahl sollte Frauen aus allen Bereichen des Fuldaer Lebens beinhalten – Wirtschaft, Politik, Kultur, Bildung, Sport, Handwerk etc., deren Wirken für Mädchen und Frauen vorbildhaft und wegweisend war.

Begründung:

In diesem Jahr wurde der Antrag auf einen ‚Walk of Femmes‘ in der Bahnhofstrasse abschlägig beschieden. Dennoch bleibt es ein wichtiges Anliegen, die Fuldaer Stadtmütter dauerhaft besser zu präsentieren, die viel in und für unsere schöne Stadt geleistet haben.

Fulda ist nach wie vor eine männlich dominierte Stadt – das zieht sich von den Bischöfen über den hauptamtlichen Magistrat bis zu Gremien, Stadtverordnetenversammlung, Ehrenbürgern und Wirtschaftskreisen. Dabei haben selbstverständlich auch Fuldaerinnen großen Anteil an der Entwicklung unserer Stadt. Weibliches Wirken soll dauerhaft gewürdigt werden, nicht nur in der Frauenwoche oder bei ähnlichen Veranstaltungen.

Die Regeln für die Auswahl sollen definiert werden (z.B. keine lebenden Frauen – im Gegensatz zum ‚Walk of Femmes‘).

Bei der Auswahl der Frauen sollen viele Fuldaer Bürger/innen einbezogen werden, etwa durch eine entsprechende Ausschreibung.

Frauen, die dafür in Frage kommen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit): Landgräfin Anna von Hessen, Stiftsdame Sophie von Gilsa (Stift Wallenstein), Lioba Munz OSB (Künstlerin), Agnes Mann (Künstlerin), Maria Alster (Firmengründerin), Josefine Detig (Lehrerin), Ria Warmuth (Stadträtin), Maria Rang (Unternehmerin + Wohltäterin), Lilly Fahr (Foaset), Salome von Pflaumern (Benediktinerin), Lioba (Heilige), Josephine Grau (Schriftstellerin), Louise T. Giesel (Bäckermeisterin), Mater Ehrentraud Eschborn (Leiterin Marienschule), Clara Harnack (Malerin, Widerstand NS-Zeit), Verena Pfisterer (Künstlerin), Mally Kühn (Frauenbildung), Erna Hosemann (Gründerin AWO Fulda)

Jutta Hamberger

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized 'S' followed by a vertical line and a horizontal stroke.

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda

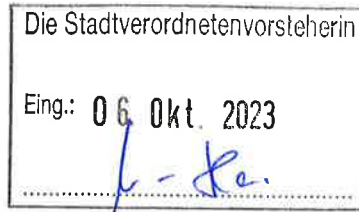
150



Stadtfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Rabanusstraße 35, 36037 Fulda | stadtfraktionfd@gruene-fulda.de | 0661 74924

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Margarete Hartmann
Schlossstraße 1
36037 Fulda



Fulda, 23.01.2023

Antrag Standortanalyse zu den Bronnzeller Spielplätzen

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die Aktivierung des Spielplatzkompasses für den Stadtteil Bronnzell, um dort eine Standortanalyse durchzuführen. Diese soll die Grundlage für sich daraus ergebende Aufträge darstellen.

Begründung:

Im Stadtteil Bronnzell gibt es aktuell drei Spielplätze, bezieht man die Spielflächen an der Landgräfin-Anna-Schule ein, sind es vier Spielplätze. Alle liegen östlich der Bronnzeller Straße, die gerade für kleinere Kinder ein unüberwindbares Hindernis darstellt. Das gilt auch dann, wenn diese Kinder sich bereits in einem kleinen Radius selbständig rund um das Elternhaus bewegen.

Die Planung eines Spielplatzes auf der Westseite Bronnzells wurde in der Vergangenheit regelmäßig thematisiert und ist für Bronnzeller Kinder wie Eltern weiterhin eine Herzensangelegenheit.

Marie-Louise Puls

i.V. Silvia Brünnel
Fraktionsvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
der Stadtfraktion Fulda